

Tagungsprogramm

Montag, 22.04.2013 Konferenz

ab 08.30 Uhr Registrierung der Teilnehmer

09.30 – 11.00 Uhr

Eröffnungsplenum:

Dr. Bertram Dressel
Präsident ADT-Bundesverband e.V.

Begrüßung
Tagungsüberblick

Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig
Stadt Chemnitz

Grußwort

Dr. Jenz Otto
Geschäftsführer TCC Chemnitz GmbH

Grußwort

Jens Hänel
CTO, 3D-Micromac AG, Chemnitz
*Mehr Gründungen für mehr Innovationen -
vom Management Buy-Out zum Weltmarktführer*

Impulsreferat

Dr. Bettina Müller
Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH
(ZEW) Mannheim
Hightech Gründungen in Deutschland

Impulsreferat

11.00– 11.30 Uhr

Kaffeepause / parallel Pressekonferenz

11.30 – 13.00 Uhr

Forum I : Kompetenz der Innovationszentren

Erfolgreich ermöglichen Innovationszentren zahlreichen technologieorientierten Unternehmensgründungen einen relativ abgesicherten Start und gesundes Wachstum. Damit unterstützen sie die für die Volkswirtschaft so entscheidende Umsetzung von Forschungsergebnissen in technologische Produkte und Dienstleistungen. Trotzdem zeigt der Trend im deutschlandweiten Gründergeschehen nach unten. Fachkräftemangel, Bedarf bei der Unternehmensnachfolge und demografische Effekte scheinen das Gründerpotenzial zu schwächen. Ist dem tatsächlich so? Wie lässt sich das Potenzial der Gründerzentren besser für die Gründer von morgen erschließen? Sind die Zentren nahe genug am Forschungsprozess künftiger Innovationen? Bieten sie die „richtigen“ Leistungen? Erkenntnisse aus dem hochschulnahen Technologietransferbereich sowie Erfahrungen von Nutzern der Zentren sollen zu diesen Fragen Antworten und Anregungen geben.

Moderation: Carola Reiblich

Sebastian Hanny
Technische Universität Dortmund, Leitung Gründungsförderung
Kooperation zwischen Hochschule und Technologiezentrum zur Förderung von Unternehmensgründungen am Beispiel der TU Dortmund

Prof. Andreas Schubert
TU Chemnitz, Prorektor Technologietransfer
Technologietransfer und Gründerförderung an der TU Chemnitz und Kooperation mit lokalen Partnern

Dr. Axel Meyer
Geschäftsführer Riftec GmbH, Geesthacht
Innovationsträger für Alu-Schweißen / Gründerpreisträger
*Erfahrungsbericht eines Innovationsträgers mit den Serviceleistungen des
beheimateten Technologiezentrums GITZ - Geesthachter Innovations- und
Technologiezentrum GmbH*

13.00 – 14.00 Uhr **Mittagspause**

14.00 - 15.30 Uhr **Forum 2: Infrastruktur für Innovationen**

Innovationen beginnen in den Köpfen. Schnell wird dann aber klar, dass zur Umsetzung Anforderungen an die Infrastruktur gestellt werden. Dies beginnt mit der einfachen Forderung nach einem Raum, also der sogenannten harten Faktoren, zu denen auch die technische Infrastruktur von der Breitbandanbindung bis zum ausgestatteten Labor oder der Werkstatt gehört. Ergänzt wird dies von einer professionellen Umgebung in Form von Netzwerken. Diese weichen Faktoren sind von immer höherer Wichtigkeit für einen Erfolg der Gründungen. In diesem Forum sollen mit Beispielen für gelungene Infrastrukturprojekte Ansätze für eigene Überlegungen gegeben werden.

Moderation: Dr. Gerold Kreuter

Rico Barth
c.a.p.e. IT GmbH, Chemnitz
c.a.p.e. IT als serviceorientierte Gründung – Herausforderung und Motor für das TCC Chemnitz

Lars Faßmann
chemmedia AG, Chemnitz
Infrastruktur für Kreative

Christian Sommer
mg: mannheimer gründungszentren gmbh
Diversity-Management in der Gründungsförderung – ein Mannheimer Modell

Stephan Schäfer
Birk Heilmeyer und Frenzel Gesellschaft von Architekten mbH
Science Park Kassel – wie plane ich ein Innovationszentrum

15.30 - 16.00 Uhr **Kaffeepause**

16.00 - 18.00 Uhr **ADT – Arbeitsgruppensitzungen (parallel)**

Teilnahmemöglichkeit für alle Tagungsteilnehmer

- **Sitzung der ADT-Arbeitsgruppe „Rechtsfragen“**
Leitung: RAin Anne Glaser, RAE Prof. Dr. Holzhauser & Partner, Dresden
- **Sitzung der ADT-Arbeitsgruppe „Zentren / Zentrumsbetrieb“**
Thema "Sicherheitskonzepte"
Referent: Peter Strobelt, SimonsVoss Technologies AG, Unterföhring
Leitung: Dr. Gerold Kreuter, FiDT Kassel

20:00 Uhr **Festlicher IHK-Abendempfang im Ratskeller**

Grußworte: **Hans-Joachim Wunderlich**
Hauptgeschäftsführer der IHK Chemnitz

=====

Dienstag, 23.04.2012

Seminar / Weiterbildung - Instrumente der Gründungsbetreuung

09.00 - 10.30 Uhr

Seminar 1: Quellen für Gründungen

Der Global Entrepreneurship Monitor (GEM) zeigt seit Jahren für Deutschland ein deutliches Entwicklungspotential für das Gründungsgeschehen und die Gründerkultur auf. Darüber hinaus lässt die demografische Entwicklung in Deutschland für die Zukunft eher einen Rückgang des Gründungsgeschehens erwarten. Es stellt sich die Frage nach den Quellen, insbesondere für technologieorientierte Unternehmensgründungen, die es zukünftig intensiver zu nutzen oder neu zu erschließen gilt. Neben Forschungsinstituten, Hochschulen und Universitäten, die als Gründerschmieden betrachtet werden, sind beispielsweise Ausgründungen aus bestehenden Unternehmen oft sehr chancenreich, bedürfen aber spezieller Anreizmodelle. Ebenso das Klientel der Gründer 50+ wird in Zukunft immer mehr an Bedeutung gewinnen. Daneben rücken auch Kommunen und IHKs als Partner der Zentren perspektivisch mehr in den Focus, wenn es gilt Gründungen zu initiieren und neue Potenziale zu erschließen. In diesem Seminar sollen verschiedene Quellen für Gründungen näher betrachtet und Möglichkeiten der Nutzung vorgestellt werden.

Moderation: Dr. Jenz Otto

Dr. Marc Banaszak

TU Chemnitz / Projektgeschäftsführer SAXEED

Gründernetzwerk SAXEED – erfolgreichste Gründerschmiede Sachsens

Dr. Karin Förster

IHK Chemnitz, Geschäftsführerin Industrie und Außenhandel

Die Rolle der IHK im Gründerberaternetzwerk Chemnitz (GBN)

Dr. Noemí Fernández Sánchez

RKW Rationalisierungs- und Innovationszentrum der

Deutschen Wirtschaft e.V., Eschborn

Senior Entrepreneure: vielfältiges Potenzial für die Gründung

Dr. Iris Klaußen

Leitung Wissenschaftsmanagement Lübeck

Lübeck - Stadt der Wissenschaft 2012

Die neue Hanse handelt mit Wissen: Formen strategischer Nutzung von Wissen und Kreativität für die wirtschaftliche Regionalentwicklung

10.30 – 11.00 Uhr

Kaffeepause

11.00 – 12.30 Uhr

Seminar 2: Innovations- und Gründungsfinanzierung

Immer wieder stellen wir in unseren Beratungen fest, dass technologieorientierte Gründer in den ersten Jahren (Seed-Phase) einen gravierenden Eigenkapitalmangel haben. Ist erst einmal der Durchbruch mit dem Produkt erfolgt, möchten viele das Wachstum finanzieren; den ersten, hochriskanten Schritten jedoch, der Pflege des zarten Pflänzleins, widmet sich finanziell kaum ein ernsthafter Anleger. In diesem Seminar sollen dem widersprechende Beispiele einer finanziellen Begleitung von Existenzgründungen gezeigt werden, die zur Nachahmung anregen. Sowohl Privatinvestoren als auch das Thema crowdinvesting sind Beispiele alternativer Finanzierungsmodelle, die hier unter anderem vorgestellt werden.

Moderation: Uwe Hoppe

Ivo Harzdorf
SC-Kapitalbeteiligungsgesellschaft mbH, Chemnitz
Technologiegründerfonds - Venture Capital für Sachsen

Markus Kohlmüller
Yopi.de GmbH & CAPPcore GmbH, Chemnitz
Unternehmensfinanzierung aus Gründerperspektive

Frank Siegmund
IQ2b GmbH, Weimar
Auch Business Angels haben zwei Flügel

David Rhotert und Tamo Zwinge
Companisto GmbH, Berlin
Crowdfunding – eine neue Option in der Frühphasenfinanzierung

12.30 Uhr **Schlusswort / Tagungsende**

12.30 – 13.30 Uhr **Mittagsimbiss / Abreise**

=====

optional :

14:00 – 15:00 Uhr Besichtigung „start up“-Gründerzentrum im Smart-Systems-Campus
mit Besuch der 3D-Micromac AG (inkl. Führung + Transfer)

oder :

14:00 – 15:00 Uhr geführte Besichtigung des Museums für Naturkunde Chemnitz
(im Tagungsgebäude DASTietz)

=====